

Seife böhm. Josenhähne,
 Feines Weibild,
 Feines geruch. Rheinlachs,
 Recht Feinher Nüchsen,
 Feine Nordseemuscheln,
 Straßb. Gänseleberpasteten,
 Mügenwader Gänsebräse,
 Feine Holl. Anstern empfang
Wihl. Schubert,
 gr. Stein u. gr. Ulrichstr. Ecke.

Grundbesitz-Verkauf.
 Meine in der Wörmüthlerstraße be-
 legenen, unter Nr. 9 u. 9a bezeich-
 neten
**Häuser nebst einem
 Ackerplan**
 zu Baustellen geeignet, verkaufe so-
 fort aus freier Hand.
Gustav Löther,
 Schachtmeister.

**Münchener
 Augustinerbräu**
 liefert frei Haus 15 Flaschen à 1/10
 Liter für 3 M. Bestellungen werden
 in meiner Kellerei Al. Klaus-
 straße 10 und am Büffet des
 Augustiner-Ausschauhauses entgegen
 genommen.
H. Blume.

Spazierhölcke
 als: in- und ausländische Naturhölcke,
 Ochsenziemer, Weichsel, Lord-
 major, Stahl- u. Reithölcke etc.
 empfiehlt in neuesten Mustern billigst
Ernst Karras jun.,
 Stock- und Pfeifenlager,
 Leipzigerstraße 4 part. und 1 Tr.,
 früher Markt jetzt Leipzigerstraße 4.

Das bedeutende
Bettfedern-Lager
Harry Unna in Altona
 bei Hamburg
 versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht
 unter 10 Pfd.)
 gute neue Bettfedern: 60 Pfd. das Pfd.,
 vorzüglich gute Sorte 1.25 Pfd.,
 prima Halbdaunen nur 1.60 Pfd.,
 prima Ganzdaunen nur 2.50 Pfd.
 Verpackung zum Kostenpreis. — Bei
 Abnahme von 50 Pfd. 5 pCt. Rabatt. —
 Umkauf abgethan.
 Prima Federstoff doppeltbreit zu
 einem großen Bett, (Decke, Unterbett,
 Seiten und Pfüß)
 zusammen für nur 11 Mark.

Althee-Bonbon
 von vorzüglicher Wirkung gegen Husten und
 Heiserkeit à Pfd. 1 M. empfiehlt
Joh. Mithlacher,
 Poststraße 10. Gr. Ulrichstr. 35.

Suppen
 condensirt in Tafelform
 aus der Fabrik ihres Erfinders
Kudolf Scheller in Hildburghausen
 empfehle in 5 Sorten, die Tafel zu 6 Keller-
 Suppe 25 Pfg. in Halle:
Jul. Bethge, Wihl. Schubert.

Brennholz
 trockenes, kiefernnes,
 in starken Kloben,
 auch klein gemacht,
 in Fuhren frei Haus
 offerirt billigst
 Gr. Steinstr. 31.
Schumann.

Maculatur,
 gutes starkes Papier, verkauft billigst
 Geh. Schwetschke'sche Buchdruckerei.

Weimar-Lotterie
 Ziehung 2ter Serie vom 17.-20. Dezember d. J.
50,000 Gewinne im Werthe v. **150,000 Mark.**
 Erster Hauptgewinn
 i. B. v. ...
50,000 Mark
1 Mark. Preis des Looses Mark 1
 Loose sind in der allerorts durch Plakate, fernlichen Verkaufsstellen
 zu haben, sowie zu beziehen durch den
 Vorstand der Ständigen Ausstellung
 in Weimar.

**Winterüberzieher, Röscke, Westen
 und Beinkleider**
 werden als Spezialität chemisch gereinigt oder in ihrer ursprünglichen Grund- oder jeder
 gewünschten anderen Farbe unter Garantie der Echtheit so aufgefärbt, daß solche neue
 Sachen vollständig ersehen und werden gleichzeitig auch etwaige Reparaturen sachgemäß
 ausgeführt in der chemischen Waschanstalt und Färberei von
Bernhard Dalchow,
 Eigens zur Annahme eingerichtete Volantitäten:
 Halle a/S. gr. Ulrichstraße 36. Zwickau: Gewandhaus.
 Leipzigerstraße 64. Glauchau: Markt 14.
 Dresden: Freiburgerplatz 22. Meerane: Markt 51.
 Altenburg: Moritzstraße 3.

Thee
 Englische Mischung, per Pfund Mk. 2,80
 Russische Mischung, per Pfund Mk. 3,50
 und feinerer Sorten — neuer Ernte.
ED. MESSMER,
 Baden-Baden. — Frankfurt a. M.,
 Hoflieferant Sr. Maj. des Deutschen Kaisers, Sr. K. Hoh. d. Grossh.
 von Baden und Sr. Hoh. des Herzogs von Coburg-Gotha.
 Zu haben bei **Hch. Scheidelwitz.**

**Conservativer Verein für Halle
 und den Saalkreis.**
 Montag den 28. November Abends 8 Uhr
 im großen Saale des Rosenhalses: Vortrag des Herrn Dr. Lübbert:
„Der englisch-irische Streit.“
 Wir laden unsere Mitglieder hierzu ergebenst ein. Die verehrten Mitglieder der
 deutschen Reichs-, Handwerker- und nationalliberalen Partei werden uns als Gäste will-
 kommen sein.
Der Vorstand.

Deutscher Kriegerbund
 (Corporation).
 Nordostthüringer Bezirk Halle a. S.
 Fest-Anstalt Nr. 52.
 Montag den 28. November er. Abends 8 Uhr
 im Saale des Neuen Theaters
Abendunterhaltung
 zum Besten für das Krieger-Waisenhaus „Glücksburg“ zu Rühnild.
 Alle werthen Freunde und Vereinsstamden werden hierzu freundlichst eingeladen.
 Billets für Vereinsmitglieder und deren Angehörige sind bei den Vereinsvorsitzen-
 den à Person 20 Pfg. vorher zu lösen. Eintrittspreis an der Kasse 30 Pfg.
Julius Luderitz, Bezirkssekretär.

**Der Frauen-Verein zur Armen- und
 Krankenpflege**
 bittet auch in diesem Jahre um Gaben der Liebe zum Weihnachtsfest für die Kinder-
 seiner Anstalten auf dem Martinsberg. Von diesen wird die Kinderbewahranstalt von
 135 Knaben und Mädchen im Alter von 2 bis 6 Jahren bejucht, und es werden in
 der Strichschule 31 Mädchen und in der Fortbildungsschule 51 Knaben im Alter von 6 bis
 14 Jahren ebenso unentgeltlich unterrichtet, wie 120 Mädchen in der Tischschule Unter-
 weisung erhalten. Allen diesen Kindern, deren Eltern sich meist in beschränkter Verhält-
 nissen befinden, soll durch Zuwendung von Kleidungsstücken, Schuhen und dergleichen
 eine Weihnachtsfreude gemacht werden, und damit eine solche erreicht werden kann, er-
 suchen wir unsere Mitbürger um gütige Beiträge an **Geld und Kleidungsstücken,**
 sowie auch an getragenen Tuschachen und solchen Stoffen, die zu Anzügen für die Kin-
 der umgearbeitet werden können.
 Zur Empfangnahme der erbetenen Geschenke sind bereit:
 Frau Pastor **Wächter**, hinter der Ulrichsstraße 1,
 Fräulein **Rummel**, Moritzwinger 12,
 Fräulein **Gähde**, Martinsberg 14,
 Frau Vanquier **Bethge**, Burgstraße 30/31.
 Wir werden die kleinste Gabe dankbar annehmen und sie gewissenhaft und getreu-
 lich im Sinne der Liebe für die unserer Fürsorge unterstellten Kinder verwenden.
Der Vorstand des Frauen-Vereins zur Armen- und Krankenpflege.
 Im Auftrage: **Emilie Bethge.**

Frauen-Verein für Waisenpflege.
 Wir bitten auch in diesem Jahre für unsere Pflegelinge um Gaben an Geld oder
 Kleidungsstücken; denn es gilt wieder, unsere armen Kinder zum Weihnachtsfest mit
 dem Nothwendigen zu versorgen. Die Zahl derselben ist jetzt größer als früher. Wir
 bitten daher um so dringender um Hilfe.
 Gaben nehmen entgegen Frau Geh. Rath v. **Voh**, Königsplatz 2, Frau Geh.
 Poststr. **Braune**, gr. Steinstraße 54, Frau Oberbürgermeister **Stande**, Sophien-
 straße 22, Fräulein **Möblius**, Langestraße 4, und der Unterzeichnete.
H. Albertz, Domprediger, Al. Klausstr. 12, I.

Otto Unbekannt
Dampfmaschinen,
Kaleidoscope,
Electriche Motore,
Leidner Flaschen,
Electrisirmaschinen,
Laterna magica,
Inductionsapparate,
Stereoscope
 empfiehlt billigst
Otto Unbekannt,
 Werkstat und Lager für mathem., physik.
 und optische Instrumente,
 Messingmiedern, querbor,
 neben der Forelle.

Reizende Neuheiten
 in Phantasie-Kästchen, gefüllt
 mit feiner Blumen- u. Essenzen
 von 50 A bis zum feinsten empfiehlt
 als passende Gelegenheitsgeschenke
Oscar Ballin,
 Parfümer, Leipzigerstraße 95.

Volks-Kaffee-Küche.
 Von heute ab täglich von Vormittag
 10 bis 1 Uhr
Bouillon.

Die Verwaltung,
 Neue und gebrauchte Möbel, Sa-
 beneinrichtungen, Cassafchränke
 Lindenstraße 7.
 Bäuerichweine verkauft Spitze 33, Müller.
 Eine Dame bietet einen edel. deftina.
 älteren Heren um ein Darlehen von 50 A.
 gegen Sicherheit. Offerten sub D. 14 d. d.
 Expedition dieses Blattes.

Allen Haushaltungen, Kranken-
 fassen u. i. w. wird als rühmlichst
 bewährtes Volksmittel bei Eiterungen,
 Geschwülsten, Karbunkeln, Drüsen,
 Flechten, Knochenstr., Krebsgeschäden,
 Salzfuss, Frost- und Brandwunden,
 Hautausschlag, Hühneraugen, Brust-
 und Magenleiden, Gicht und Rheu-
 matismus u. i. w. das von den
 höchsten Stellen amtlich geprüfte
**Ringelhardt-Glocknersehe
 Wund- u. Heilpflaster**
 gewissenhaft empfohlen. Das Pflaster
 heilt schnell und sicher.
 *) Mit Schatzmarke **RR** auf den
 Schachteln zu beziehen a 25 u. 50
 Pfg. (mit Gebrauchsanweisung) aus den
 bekanntesten Apotheken. **Uteke**
 liegen hieselbst aus.
 NB. Bitte genau auf obige Schatz-
 marke zu achten.

Den Obdachlosen
 im Hptl. Klosterstraße 8 u. 9 soll auch in
 diesem Jahre eine kleine Weihnachtsfreude
 bereitet werden und sind dazu die Unter-
 zeichneten gern bereit, Geld und andere Ge-
 genstände entgegen zu nehmen.
Senf, Rentier, gr. Ulrichstraße 6.
Schmann, Hülfesrediger, Sändelstr. 30.
Cugling, Kaufmann, Obere Leipziger-
 straße 33 im Comptoir.
 Frau Superintendent **Gerstl**, Harg 8.
Seidel, Zimmermeister, Mühlweg 43.
Lange, Rentier, Söhlentstraße 12.
Die Volkshilfe
 befindet sich **Bismarckstraße 11a, 13.** Das
 Abien von Warten für den folgenden Tag
 ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende
 Portionensahl hies vorräthig sein wird.
Anweisungen auf ganze Portionen
 à 25 Pfg. auf halbe à 13 Pfg. welche an
 beliebigen Tagen verwendet werden können
 sind nur bei Herrn **König Sach**, große
 Ulrichstraße 24, zu haben.
Die Verwaltung der Volkshilfe.

Für den redaktionellen und Inseratentheil verantwortlich Julius Munkelt in Halle. — Hiesige Buchdruckerei (R. Nietzmann) in Halle.
 Expedition bei Halle'schen Tageblatte: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.